

Stadionzeitung





Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur

Lothar Nüchel

Versicherungsfachmann BWV

Hauptstr. 59

D-53567 Asbach

Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64

E-Mail: lothar.nuechel@basler.de

www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



Meine Bank für's Leben



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Georgina Wertenbruch
10.000tes Mitglied der
Raiffeisenbank Neustadt eG

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Neustadt eG



Herzlich willkommen!

Hallo, liebe TuS-Fans,

zum heutigen Heimspiel darf ich Euch alle recht herzlich begrüßen. Mein besonderer Gruß gilt den Gästen aus Feldkirchen und Hüllenberg sowie den beiden Unparteiischen an diesem Wochenende.

Wir können nicht von einem goldenen Oktober reden, wenn wir die bisherigen Leistungen unserer Seniorenmannschaften betrachten. Startete unsere Erste noch überzeugend in die Saison, sind wir nun in einer echten Ergebniskrise angekommen. Am vergangenen Spieltag kam auch noch eine gehörige Portion Pech in Form eines Last-Minute-Gegentores dazu, sodass wir wieder mit leeren Händen dastanden. Ein Problem in den letzten Wochen ist sicherlich auch, dass unsere Stürmer aufgrund vieler kleinerer und größerer Verletzungen noch nicht so recht in Fahrt gekommen sind. Doch irgendwann platzt der Knoten!

Jetzt kommt mit der SG Feldkirchen auch noch ein absoluter Hochkaräter nach Asbach. Eine Mannschaft, die für geballte Offensivpower steht und die von vielen Experten als Topfavorit der Liga angesehen wird. Keine leichte Aufgabe! Wir können aber der besten Offensive der Liga die beste Defensive der Liga entgegenstellen. Zudem sind Spiele unter Flutlicht in letzter Zeit eine Asbacher Spezialität. Unvergessen ist das Heimspiel zu Saisonbeginn, als wir Heimbach deutlich schlugen.

Die Situation unserer Zweiten hat viele Parallelen mit unserer Ersten. Auch sie hat in letzter Zeit kaum positive Ergebnisse erzielen können und musste am vergangenen Sonntag einen Treffer in letzter Minute hinnehmen, sodass sie am Ende wieder keine Punkte mitnehmen konnte. Jetzt geht es am Sonntagmittag gegen die Reserve der SG Feldkirchen, die wie unsere Mannschaft im Tabellenkeller festhängt. Das Spiel wird deswegen wahrscheinlich kein spielerisches Highlight werden, aber wenn die Punkte am Ende in Asbach bleiben, wird das keinen hier stören.

Ich wünsche dem TuS ein erfolgreiches Wochenende und würde mich freuen, in der nächsten Ausgabe über zwei Siege schreiben zu dürfen,

Euer *Aaron Edelmann*

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp-& Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Neustadt
*Ihr Autohaus
im Wiedtal*

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



Drive@earth

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

Obwohl der Kader wieder gut bestückt war, ging Asbach als Verlierer vom Platz. Dies lag jedoch nicht darin, dass man deutlich schlechter als der Gegner war, sondern man ließ taktische Maßstäbe teilweise außer Acht bzw. einige Spieler setzten diese einfach nicht um. Der Gast, der sich fast ausschließlich aufs Konterspiel verlegte, konnte über 90 Minuten hinweg zwar vom eigenen Tor weggehalten werden, aber bei einer Situation in der ersten Halbzeit kam man nicht in den Zweikampf und die Gastmannschaft nahm mit ihrem ersten und auch einzigen ernsthaften Torschuss die Gelegenheit dankbar an.

Jedoch hätte man bis zu diesem Zeitpunkt bereits mit ein bis zwei Toren führen können, wenn nicht sogar müssen. Grob fahrlässig, teilweise schon überheblich wirkend, wurden hier die Torchancen liegen gelassen. Hier zeichnete sich schon im Abschnitt eins ab, was sich über die ganze Partie abspielen sollte.

Zwar hatte man mehr Ballbesitz, mehr Spielanteile, aber im Strafraum agierte man harmlos, teilweise sogar grob fahrlässig. 4 - 5 sehr gute Chancen zum Ausgleich waren vorhanden und zählt man die 3 - 4 Gelegenheiten vor dem 0:1 dazu, war es ein „geschenkter Sonntag“ für die Gastmannschaft.

Fazit:

Es wird darüber zu reden sein, warum wir im gegnerischen 16er beste Chancen so herschenken, wie wir es in diesem Spiel getan haben. Die im Angriff oft zitierte „Torgeilheit“ ging uns an diesem Tag gänzlich ab. Auch über die Umsetzung von Vorgaben wird zu reden sein. Es kann einfach nicht sein, dass Aufgaben von einigen Spielern nicht umgesetzt werden. Damit schadet man nur der eigenen Mannschaft.

Aufstellung:

Waldemar Komor, Tristan Limbach, Freddy Buballa (70. Marco Huhn), Felix Zumhoff, Patrick Kozauer, Jonas Majer (45. Henry Ferfers), Marian Wilsberg, Nils Amelong, Ulli Sessenhausen, Timo Sessenhausen (61. Mecit Acar), Kilian Limbach

Dirk Gras

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betr.Wirt Wolfgang Klossok
Techn. Betr.Wirt Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9867-0
Telefax 02683 9867-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner
für Volkswagen und Audi.



Service



Service

Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach

Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



9. Spieltag: Kreisliga A (09.10.)

Am neunten Spieltag der Fußball-Kreisliga A Westerwald/Wied gelang bislang keiner Mannschaft aus der oberen Tabellenhälfte ein Sieg. Der SV Rheinbreitbach setzt sich nach seinem dritten Sieg in Folge im Mittelfeld fest.

SSV Heimbach-Weis - VfL Oberbieber 1:1 (1:1). Die Gastgeber begannen schwungvoll und bestimmten die Anfangsphase. Mitte der ersten Hälfte kam Oberbieber besser ins Spiel. Es entwickelte sich ein rasantes Derby. *„Die Punkteteilung geht völlig in Ordnung“*, meinte der SSV-Abteilungsleiter Marco Kappelmaier.

SG Horressen-Elgendorf - SV Roßbach/Verscheid 2:4 (1:1). In der ersten Hälfte spielten beide Mannschaften mit angezogener Handbremse und neutralisierten sich größtenteils. Dies sollte sich nach der Pause ändern, es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Dabei hatte Roßbach durch den überragenden Nico Weber, der an allen vier Treffern beteiligt war, immer die passenden Antworten parat.

Spvgg Steinefrenz-Weroth - SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod 1:1. Die Begegnung hatte in den ersten 45 Minuten nur wenig Derby-Charakter. Zu verhalten und abwartend agierten die beiden Mannschaften. *„Wir sind schwer ins Spiel gekommen, haben uns dann aber reingebissen. Das Unentschieden ist gerecht. Beide Seiten können mit dem Punkt gut leben“*, fand der Steinefrenzer Spielertrainer Thorsten Hehl.

SG DJK Neustadt-Fernthal - SG Niederbreitbach/Waldbreitbach 3:1 (2:0). Der DJK-Coach Sascha Weißenfels atmete nach dem ersten Heimsieg auf: *„Wir haben den Ball und die Zweikämpfe 90 Minuten dominiert und zum richtigen Zeitpunkt die Tore erzielt.“*

Puderbach. Die SG Puderbach/Daufenbach/Urbach-Dernbach/Raubach hat sich von seinem Trainer Oliver Haag getrennt. Nach nur einem Punkt aus den jüngsten fünf Spielen steht der Bezirksligaabsteiger in der Fußball-Kreisliga A Westerwald/Wied auf dem vorletzten Platz. Vorerst übernimmt Abteilungsleiter Neitzert selbst das Traineramt zusammen mit dem bisherigen Torwarttrainer Alexander Kroll.

Daniel Korzilius (RZ v. 10.10.)

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern

Janni
ist Immer
für sie
da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag

Wie auch schon gegen Rheinbreitbach machte der TuS vom Grundsatz her ein gutes Spiel. Einziges Manko: Er ließ aber einfach zu viele Chancen liegen. Nach einer knappen Viertelstunde hatte Marco Huhn die erste Großchance, doch seinen Schuss ins kurze Eck konnte der SG-Torwart mit einem Fuß-Reflex abwehren (13.).

Danach konnte Asbach durch ein ordentliches Zweikampfvverhalten die Gastgeber vom eigenen Tor fernhalten. Dennoch gab es eine kritische Situation, als TuS-Keeper Waldi Komor bei einer Parade einen SG-Stürmer zu Fall brachte und der Schiedsrichter auf Elfmeter entschied. Doch Waldi konnte den Strafstoß entschärfen (39.). Somit ging man mit einem 0:0 in die Pause.

Obwohl Asbach nach Wiederbeginn noch mehr investierte, haperte es am letzten Pass oder am Abschluss. Doch einmal nicht aufgepasst, erzielten die Platzherren durch einen Abstauber die Führung (61.). Die hatte jedoch nicht lange Bestand, denn fast im Gegenzug gelang Nils Amelong nach Zuspiel von Mecit Acar der mehr als verdiente Ausgleich (63.). Asbach blieb am Drücker und wollte die Negativserie beenden. Als Uli Sessenhausen im Strafraum gefoult wurde, blieb leider der Pfiff aus. Anschließend konnte Marco Huhn zweimal in einer „1 zu 1“-Situation den Ball nicht im SG-Tor unterbringen. Und als man sich schon auf ein Remis eingestellt hatte, gelang den Platzherren kurz vor Ende mit einem Sonntagsschuss aus 25 m in den rechten Torwinkel doch noch der Siegtreffer (88.).

Kommentar von TuS-Trainer Dirk Gras: „Gegenüber dem Vorsonntag hat die Mannschaft sogar noch eine Schippe draufgelegt. Aber im Moment könnte man von einer Ergebniskrise sprechen. Es heißt nun die Nerven behalten und weitermachen. Der Knoten platzt manchmal schneller als man denkt. Nicht aufstecken ist die Devise!“

Aufstellung: Waldemar Komor, Jonas Majer (46. Thijs van den Berg), Nils Amelong, Patrick Kozauer, Mecit Acar, Uli Sessenhausen (67. Timo Sessenhausen), Marian Wilsberg, Felix Zumhoff, Marco Huhn, Kilian Limbach, Tristan Limbach (89. Jeron Blesgen)

Dirk Gras

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

10. Spieltag: Kreisliga A (16.10.)

Nach dem zehnten Spieltag der Fußball-Kreisliga A Westerwald/Wied führen die SG Ahrbach und die SG Feldkirchen punktgleich die Tabelle an. Auf dem Vormarsch ist der Ex-Oberligist SV Roßbach nach seinem vierten Auswärtssieg in Folge.

VfL Oberbieber - SG Puderbach/Urbach-Dernbach/Daufenbach/Raubach 5:3 (2:1). Die Gäste erwischten in einer rasanten Begegnung den besseren Start und machten von Beginn an mächtig Dampf. *„Puderbach hat Charakter gezeigt und sich nie aufgegeben. Wir waren aber die effizientere Mannschaft“*, fand der VfL-Coach Michael Fischer.

SV Maischeid - SSV Heimbach-Weis 1:0 (0:0). Der Maischeider Co-Trainer Marcel Sebastian war voll des Lobes für sein Team: *„Der Sieg ist hochverdient. Wir haben ein tolles Spiel gemacht und hinten kaum etwas zugelassen. Wir sind bis zum Schluss geduldig geblieben und haben uns spät für den enormen Aufwand belohnt.“*

SG Feldkirchen/Hüllenberg - Spvgg Steinefrenz-Weroth 2:0 (2:0). Die Gastgeber legten in der ersten Hälfte den Grundstein zum Sieg. *„Da waren wir effektiv. Nach der Pause haben wir es nur noch runtergespielt. Steinefrenz hat so gut wie gar nicht stattgefunden“*, sagte Feldkirchens Trainer Dirk Schröder.

SG DJK Neustadt-Fernthal - SG Horressen-Elgendorf 3:2 (2:1). In einer offenen Partie hatten beide Teams phasenweise das Heft des Handelns in der Hand. *„Wenn man so viele Torchancen nicht nutzt, musst du am Ende froh sein über die drei Punkte“*, atmete der DJK-Coach Sascha Weißenfels auf nach dem hart erarbeiteten Heimsieg.

SV Rheinbreitbach - SV Roßbach/Verscheid 1:2 (0:1). Alle drei Tore dieser kampfbetonten Begegnung fielen nach Standardsituationen. *„Der Gegner war körperlich sehr präsent, daher ist der Sieg nicht unverdient“*, meinte Rheinbreitbachs Trainer Cüneyt Celik.

SG Niederbreitbach/Waldbreitbach - SG Herschbach-Schenkelberg 2:0 (0:0). Die SG Niederbreitbach bleibt zu Hause eine Macht. Die Platzelf hatte die besseren Chancen, brauchte aber eine knappe Stunde, ehe die Weichen Richtung Sieg gestellt wurden.

Daniel Korzilius (RZ v. 17.10.)



TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC erfrischend und belebend mit viel Kohlensäure	MEDIUM angenehm prickelnd mit wenig Kohlensäure
MILD feinperlig und bekömmlich mit ganz wenig Kohlensäure	NATURELLE still, ohne Kohlensäure ohne Kohlensäure

TONISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

**GETRÄNKE
FISCHER**

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

Nächster Gegner: SG Feldkirchen (Freitag, 19.30 Uhr)

In den letzten fünf Jahren hat die SG Feldkirchen/Hüllenberg immer einen Platz unter den ersten Fünf belegt. In der vergangenen Spielzeit verlor sie das vorletzte Spiel bei der SG Ahrbach und verpasste dadurch ganz knapp den Aufstieg in die Bezirksliga. Kein Wunder, dass elf Vereine sie für diese Saison zum Meisterschaftsfavoriten erklärt haben!

Nach der Auftaktniederlage gegen „Angstgegner“ Ahrbach ging es in dieser Saison stets aufwärts. Aktuell liegt die Mannschaft punktgleich mit der SG Ahrbach an der Spitze, lediglich wegen der schlechteren Tordifferenz belegt sie „nur“ Platz 2. Sie hat zwar die meisten Tore in der Liga geschossen und hat mit Sebastian Seemann den derzeitigen Torschützenkönig in ihren Reihen, sie hat aber auch bereits zehn Tore mehr als der TuS erhalten. In den letzten beiden Spielen stand der Torwarttrainer Stein im Kasten. Ist das die verwundbare Seite der SG Feldkirchen/Hüllenberg?

Bisherige Ergebnisse:

2:4 Ahrbach, 7:3 Horressen, 5:0 Oberbieber, 1:3 Maischeid, 1:4 Niederbreitbach, 4:3 Neustadt, 2:1 Herschbach, 2:2 Heimbach-Weis, 3:2 Puderbach, 2:0 Steinefrenz

Kader (Oktober):

Tor: Daniel Debus, Karsten Stein
Abwehr: Sven Kohl, Michael Lo Jacono, Marc Schuster, Benedikt Stollhof, Joachim Stollhof
Mittelfeld: Firat Ergat, Michael Goldscheid, Bastian Jakobs, Manuel Oster, Christian Schuster, Jonas Triesch, Niklas Wagner
Sturm: Adrian Dott, Fabian Frings, Dominik Fuchsius, Sebastian Seemann
Trainer: Dirk Schröder (Co: Marc Schuster)

Torschützen:

Sebastian Seemann 8, Manuel Oster 5, Adrian Dott 4, Jonas Triesch 3, Firat Ergat 2, Fabian Frings 2, Dominik Fuchsius 2

Karl Meidl



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 0 26 83.433 49

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 0 26 83.949 326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 0 22 24.901 201 46

Edv Dienstleistungen
Erhard Faak *Mehr als 30 Jahre
EDV-Erfahrung!*



- Planung und Realisierung von Netzwerken und Einzelplatzlösungen
- PC- Reparaturen
- Büro-Software (Faktura, FIBU, Lohn)
- Internet
- Schulungen

Honnefer Str. 16 · 53567 Asbach
Tel.: 02683-949131 · Fax: 02683-949133
Email: info@edv-faak.de · www.edv-faak.de



OBERLIGA (16.10):

01)	KARBACH	13	36:14	31
02)	SCHOTT MAINZ	13	35:21	27
03)	WIESBACH	13	29:19	26
04)	VÖLKLINGEN	13	23:14	26
05)	MECHTERSHEIM	13	33:22	24
06)	PFEDDERSHEIM	13	26:22	24
07)	DIEFFLEN	13	35:29	23
08)	NEUNKIRCHEN	13	28:26	19
09)	PIRMASENS II	13	26:22	18
10)	GONSENHEIM	13	25:22	18
11)	SALMROHR	13	20:24	16
12)	RW KOBLENZ	13	18:22	16
13)	HAUENSTEIN	13	27:32	14
14)	MORLAUTERN	13	23:28	14
15)	SAAR 05	13	19:23	13
16)	JÄGERSBURG	13	19:34	12
17)	LUDWIGSHAFEN	13	17:31	11
18)	BURGBROHL	13	6:40	1

VERBANDSLIGA (16.10.):

01)	ENGERS	12	33:7	31
02)	EISBACHTAL	13	29:14	25
03)	MAYEN	12	24:11	25
04)	TUS KOBLENZ II	13	28:14	24
05)	MEHRING	11	27:14	24
06)	TRIER-TARFORST	12	29:22	23
07)	MÜLHEIM	12	19:14	21
08)	BETZDORF	12	20:20	19
09)	MORBACH	12	21:13	18
10)	MALBERG	12	20:22	17
11)	ANDERNACH	12	26:24	16
12)	WINDHAGEN	13	21:21	16
13)	ALTENKIRCHEN	12	19:33	15
14)	KYLLBURG	12	17:25	13
15)	EMMELSHAUSEN	12	18:19	12
16)	LEIWEN	12	17:31	7
17)	MENDIG	12	7:29	6
18)	WIRGES	11	3:21	5
19)	SAARTAL	13	17:41	4

BEZIRKSLIGA OST (16.10):

01)	EMMERICHENHAIN	9	29:13	22
02)	MONTABAUER	9	24:11	22
03)	WEITEFELD	9	28:11	20
04)	LINZ	9	21:10	20
05)	ELBERT	10	22:17	17
06)	WISSEN	9	22:18	14
07)	MÜSCHENBACH	9	15:15	11
08)	HUNDSANGEN	9	18:20	11
09)	BAD EMS	9	16:26	10
10)	OSTERSPAI	10	13:32	10
11)	HAMM	9	21:17	9
12)	WESTERBURG	10	11:19	9
13)	ELLINGEN	9	18:20	8
14)	NAUORT	10	11:20	8
15)	BIRLENBACH	10	14:33	7
16)	WIRGES II	abgemeldet		

KREISLIGA A (16.10):

01)	AHRBACH	10	25:15	19
02)	FELDKIRCHEN	10	29:22	19
03)	MAISCHEID	10	14:13	18
04)	NIEDERBREITBACH	10	24:16	17
05)	HEIMBACH-WEIS	10	17:16	15
06)	ROSSBACH	9	16:15	15
07)	NEUSTADT	9	17:13	14
08)	STEINEFRENZ	10	14:13	14
09)	ASBACH	10	19:13	13
10)	OBERBIEBER	10	22:23	13
11)	RHEINBREITBACH	10	10:24	10
12)	HERSCHBACH	10	15:19	9
13)	PUDERBACH	9	18:27	5
14)	HORRESSEN	9	18:29	5

KREISLIGA B NORD (16.10):

01)	GÜLLESHEIM	10	46:11	26
02)	VETTELSCHOSS	10	28:5	26
03)	HSV NEUWIED	10	29:13	22
04)	CSV NEUWIED	10	28:18	19
05)	RHEINBROHL	10	30:16	17
06)	WINDHAGEN II	10	19:12	14
07)	LINZ II	10	22:22	13
08)	RENGSDORF	10	16:20	13
09)	NEUSTADT II	10	9:21	12
10)	OBERLAHR	10	16:24	11
11)	SG NEUWIED	10	17:25	9
12)	ELLINGEN II	10	11:19	8
13)	MELSBACH	10	11:40	8
14)	Rh 'BREITBACH II	10	3:39	1

KREISLIGA C NORD (16.10):

01)	ERPEL	10	52:9	27
02)	BAD HÖNNINGEN	10	32:13	25
03)	N 'BREITBACH II	10	24:8	24
04)	OBERBIEBER II	10	32:22	18
05)	FC UNKEL	10	23:21	16
06)	RODENBACH	10	22:21	16
07)	ATASPOR UNKEL	10	14:18	14
08)	IRLICH	10	12:23	14
09)	VETTELSCHOSS II	10	11:25	12
10)	NIEDERBIEBER	10	32:33	10
11)	FELDKIRCHEN II	10	15:22	8
12)	ASBACH II	10	13:30	7
13)	DATTENBERG	10	15:32	6
14)	OTTOMAN NR	10	10:30	5

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**

Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76

klein_heizung-sanitaer@t-online.de

Autoteile-ASBACH

02683-948228

Heinz-Peter Baltes
Auf der Heide 3
53567 Asbach

Mail: info@autoteile-asbach.de
Mobil u. WhatsApp: 0171-7339105



Ersatzteile, Zubehör, Werkzeuge, Werkstattbedarf

Wir liefern Ihnen die gewünschten Ersatzteile innerhalb kürzester Zeit, auf Wunsch auch direkt an die Haustür. Qualität und Service schreiben wir groß und deshalb führen wir auch nur Ersatzteile in Erstausrüsterqualität von führenden Herstellern.

+++ Einfach anrufen, wir helfen Ihnen gerne weiter. +++



Auch als App für
Ihr Smartphone

Bei der im Mittelfeld liegenden TSG wollte die TuS-Reserve trotz des Hartplatzes die Negativserie beenden und wenigstens einen Punkt entführen. Die Asbacher Mannschaft war auch fast über die gesamte Spielzeit überlegen, musste aber „gegen 12 Mann“ kämpfen. Damit war nicht das Irlicher Publikum gemeint, sondern der „Unparteiische“. Dazu TuS-Trainer Stefan Hertling: *„Eigentlich ist diese Schiri-Schelte nicht mein Ding, aber bei beiden Gegentoren half er entscheidend mit.“*

Dem 0:1 (27.) ging ein klares Foul an Maxi Ditscheid an der Mittellinie voraus, das nicht geahndet wurde. Es folgte ein langer Ball in den Asbacher Strafraum. Dan Zimmermann ging etwas ungestüm zum Ball, sodass ein Irlicher Stürmer mit ihm zusammenprallte und beide Spieler zu Boden gingen. Pfiff und Elfmeter und Tor! Dazu Hertling: *„Den Elfer kann man durchaus geben, doch eigentlich hätte das Spiel bereits vorher unterbunden werden müssen.“*

Kurz darauf fiel schon die Vorentscheidung. Irlich bekam einen Eckball zugesprochen. In dem Getümmel vor dem Asbacher Tor warf ein TSG-Spieler den Ball mit den Händen hoch und köpfte zum 0:2 (31.) ein. Protest der Asbacher Spieler! Der Schiedsrichter befragte daraufhin zwar den Spieler, der jedoch alles abstritt. Keine Spur von Fairplay!

Die Asbacher Mannschaft gab sich im zweiten Abschnitt noch lange nicht geschlagen, kam aber mit dem Tennenplatz und der harten Spielweise des Gegners überhaupt nicht zurecht. Die gelb-rote Karte (87.) für einen TSG-Spieler kam einfach zu spät, denn in Überzahl gelang dem TuS noch durch den kurz zuvor eingewechselten Betreuer Jürgen Pohl der Anschlusstreffer (90.+1).

Noch einmal **TuS-Trainer Stefan Hertling**: *„Der Kampf meiner Jungs war da, nur wurde er nicht mit einem Tor belohnt. Das musste unser Routinier Hein den jungen Burschen zeigen, von denen besonders der Jugendspieler Niklas Salz ein tolles Spiel machte.“*

Aufstellung: Maxi Schulz, Lukas Dahl, Tobias Hoever, Niklas Salz, Marius Strüder, David Buslei, Maxi Ditscheid, Christian Hoppen (70. Jan Gries, 86. Jürgen Pohl), Kai Ewens, Christian Scholke, Dan Zimmermann (38. Tim Ückerath)

Stefan Hertling



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz

Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

Dass man gegen den Tabellenführer, der erst einmal geschlagen in dieser Saison den Platz verlassen musste, wenig Chancen haben dürfte, war allen Beteiligten vor dem Spiel klar. Da dürfte auch die Unterstützung aus dem großen Kader der Ersten wenig helfen. Dass dann die „Klatsche“ so hoch ausfiel, hatte niemand einkalkuliert.

Schon nach 30 Sekunden lag der Ball zum ersten Mal im Asbacher Netz und das 0:2 folgte fast „auf dem Fuß“. Mit dem 0:3 nach zehn Minuten war eigentlich die „Messe schon gelesen“. Immerhin dauerte es dann fast 30 Minuten, bis der nächste Treffer fiel. In der Pause nahm man sich zwar vor, sich nicht „abschlachten“ zu lassen, doch mit einem Doppelschlag (49., 50.) nach Wiederbeginn setzte sich die „Katastrophe“ fort.

Bei diesem Stande von 0:6 spielten die Nerven eines TuS-Akteurs nicht mit, denn er beleidigte seinen Gegenspieler und wurde mit der roten Karte des Feldes verwiesen (63.). Und das in einer eigentlichen fairen Begegnung, in der der Schiedsrichter lediglich einmal „gelb“ für die Gäste zückte. In Unterzahl musste die Asbacher Mannschaft dann noch vier weitere Gegentreffer hinnehmen, sodass die Niederlage am Ende zweistellig ausfiel.

Dazu **TuS-Trainer Stefan Hertling** drei Tage nach dem Spiel: *„Wir wollten eigentlich eng bei dem jeweiligen Gegenspieler stehen und damit die Gäste nicht zur Entfaltung kommen lassen. Aber es ging an diesem Tage alles schief, was auch nur schief gehen konnte: Keine Kommunikation untereinander, kein richtiges Zweikampfverhalten, kein Aufbäumen gegen die hohe Niederlage! Mit fehlen selbst drei Tage später noch die Worte.“*

Tore: 0:1 (1.), 0:2 (3.), 0:3 (10.), 0:4 (39.), 0:5 (49.), 0:6 (50.), 0:7 (58.), 0:8 (67.), 0:9 (73.), 0:10 (85.)

Aufstellung: Maxi Schulz, Thijs van den Berg, Lukas Dahl, Tobias Hoever, Jeron Blesgen, Nico Hermann, Maik Römer, Thomas Wertenbroich, Maxi Ditscheid (60. Marcel Anhalt), Oliver Fischer, Kai Ewens

Stefan Hertling



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Hühchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

SC Dattenberg - TuS Asbach II 2:1 (1:0)

Dass es kein einfaches Spiel auf dem Hartplatz im Dattenberg werden würde, war allen Verantwortlichen klar, zumal die Gastgeber noch tiefer als der TuS „im Keller stehen“. Trainer Hertling stellte daher seine Mannschaft um. Bald nach Spielbeginn hatte auch Asbach die erste große Chance. Einen Eckball von Maik Römer schoss Oli Klein volley aufs Tor, doch der SC-Keeper konnte noch im Fallen mit dem rechten Fuß den Ball abwehren (6.). Danach bestimmte der TuS eine Viertelstunde das Spielgeschehen, ohne allerdings sich eine Torchance zu erarbeiten. Dann hatten die Gastgeber ihre erste Torgelegenheit, die der TuS-Torwart Maxi Schulz ebenfalls mit einer Fußabwehr verhindern konnte. Doch diese Chance gab den Platzherren Auftrieb, zumal Asbach die Deckungsarbeit vernachlässigte. Und kurz vor der Pause bekam der SC einen Freistoß an der Strafraumgrenze zugesprochen, der direkt zur Führung (43.) verwandelt wurde.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit nahm der TuS wieder das Heft in die Hand. Nachdem Tommy Wertenbroich zunächst seine Chance nicht verwerten konnte (49.), köpfte Maxi Ditscheid einen Eckball von Maik Römer zum erlösenden 1:1 (54.) ein. Beide Teams wollten sich aber nicht mit einem Unentschieden begnügen, das keiner Mannschaft viel geholfen hätte, und spielten auf Sieg. Zunächst war Asbach durch Oli Klein dran (60.) und dann wieder der SC (68.). Und als der Siegtreffer auf keiner Seite fallen wollte, hatten sich alle Aktiven schon mit dem Remis abgefunden. Doch in der Schlussminute bekam Dattenberg einen Eckball zugesprochen, den Asbach nicht aus der Gefahrenzone bugsieren konnte, den aber ein SC-Spieler von der Strafraumkante unhaltbar in den Winkel setzte.

Kurzer Kommentar von **TuS-Trainer Stefan Hertling**: *„Jetzt gib es keine Ausreden mehr. Am Sonntag muss zuhause gepunktet werden.“*

Tore: 1:0 (43.), 1:1 (54.) Maxi Ditscheid, 2:1 (90.)

Aufstellung: Maxi Schulz, Lukas Dahl, Tobias Hoever, Marcel Anhalt, Oliver Klein (73. Marius Strüder), Oliver Fisccher (49. Kevin Fuchs), Maik Römer, Thomas Wertenbroich, Maxi Ditscheid, Christian Hoppen, Kai Ewens

Stefan Hertling

RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
info@Kanzlei-Lahr.de

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weißenfels
Telefon 02683 3289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

B-Jugend: Fünf Spiele – fünf Siege!

Im 5.Meisterschaftsspiel hatten wir die **JSG Ahrbach** zu Gast. Der Gegner hatte bis dato erst zwei Spiele absolviert und war daher sehr schwer einzuschätzen. Folglich stellten wir unsere Jungs auf eine schwierige Partie gegen einen unangenehmen Gegner ein.

Wie erwartet stand der Gegner tief, machte die Räume eng und lauerte auf Konter. Wir brauchten ca. 10 Minuten, um ins Spiel zu finden und uns klare Torchancen zu erspielen. Unsere spielerische Überlegenheit konnten wir kurz darauf in Zählbares ummünzen. Nach einem schönen Spielzug erzielte Lars Gödtner das 1:0 (17.).

In der Folgezeit war es ein Spiel auf ein Tor. Nach einer Ecke konnte Akif Arslan in seinem ersten Pflichtspiel nach einer Ecke den Ball im Tor versenken (20.). Durch einen Doppelschlag erhöhte Lars Gödtner auf 4:0 (24., 29.), was gleichbeutend der Halbzeitstand war.

In der Halbzeitpause besprachen wir, dass wir weiterhin konsequent nach vorne spielen und die sich uns bietenden Chancen nutzen wollten. Leider wurde die Partie in der 2. Hälfte unnötig hitzig, da der Gegner mit übertriebener Härte versuchte, das Spiel zu drehen. So war es schwer, die taktischen Vorgaben weiter umzusetzen. Trotz allem konnten wir noch durch Marvin Kaltz (47. FE), Laurenz Pohl mit einem schönen Schlenzer ins lange Eck (67.) und erneut Lars Gödtner (77.) auf 7:0 erhöhen.

Fazit: Wir können uns glücklich schätzen, dass wir diese Partie ohne weitere Verletzte überstanden haben.

Tore: Lars Gödtner (17., 24., 29., 77.), Akif Arslan (20.), Marvin Kaltz (47. FE) und Laurenz Pohl (67.)

Aufstellung: Benedikt Buda - Akif Arslan, Arne Peuling, Tim Armann (63. Tobias Schiefen), Niklas Hardt - Mike Wolfshohl, Marvin Kaltz, Yannik Klein (70. Andreas Wertenbroich), Laurenz Pohl, Justin Bolz - Lars Gödtner

Daniel Schulte

SPD in ASBACH



Günter Behr
SPD-Fraktionsvorsitzender im
Gemeinderat

Sie erreichen uns
unter 02683 / 4918
www.spd-asbach.de

**Für Sie jederzeit
ansprechbar.**

**Mit Transparenz und
Offenheit gestalten wir für
Sie Asbacher
Kommunalpolitik.**



**Elektrotechnik
Kuhn**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Netzwerktechnik
Photovoltaikanlagen

Zum Mückensee 7 / 53567 Buchholz

Tel : 02683 - 967666

C-Jugend: Als Aufsteiger immer noch ungeschlagen!

Wegen der Herbstferien wurde das Spiel bei der **JSG Lautert** in die Woche vorverlegt. Auf dem nicht ganz optimalem Rasenplatz lief der Ball zunächst noch zu wenig durch unsere Reihen. Wir erspielten uns zwar etliche Torchancen, doch wir trafen entweder den Pfosten oder genau den Torwart. Der Gegner hielt kämpferisch dagegen und profitierte oft auch davon, dass wir zu sehr auf die Mitte fokussiert waren. Und wenn der Gegner einmal gefährlich in unsere Tornähe kam, war meist „Feuerwehrmann“ Joshi Abend da, um jegliche Gefahr „im Rauch zu ersticken“.

Kurz vor der Halbzeit, fast mit dem Pausenpfeiff, gelang uns dann endlich die ersehnte Führung. Nach einer gut geschlagenen Ecke von Max Strüder war es Fabian Eckloff, der förmlich in der Luft stand und den Ball super zum 1:0 einköpfte.

In der Halbzeit erklärten wir unseren Jungs, den Druck weiter hoch zu halten. Der Gegner half auch dabei mit, indem er sich komplett zurückzog. Bei dieser Überlegenheit vergaßen die Jungs leider mehrfach, den Weg nach hinten wieder zu gehen. So ermöglichten wir dem Gegner ein paar gute Konteransätze.

Als dann der zweite Treffer und somit die Vorentscheidung ausblieb, ließ die Konzentration aufgrund des dritten Spiels in sechs Tagen und wegen des schwer bespielbaren „Ackers“ immer mehr nach. In der Folge wurde Lautert immer selbstbewusster. Als wieder einmal alle aufgerückt waren, schlug der Gegner einen langen Ball nach vorne, der auch noch unglücklich von einem unserer Abwehrspieler „verlängert“ wurde und schon stand es 1:1. Ein Aufbäumen war leider danach wegen des Kräfteverlustes nicht mehr möglich.

Fazit: Es war ein unnötiger Punktverlust. Aber auch daraus werden wir unsere Lehren ziehen. Wichtiger ist, wir sind als Aufsteiger immer noch ungeschlagen!

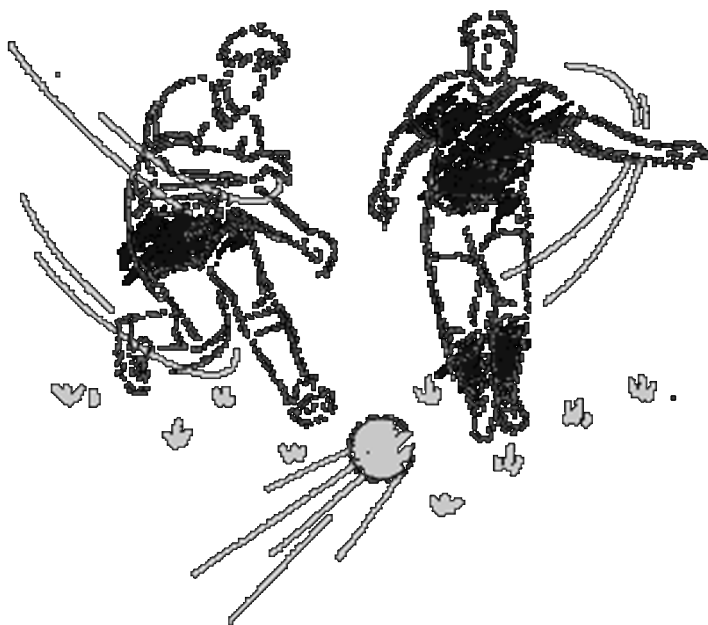
Aufstellung: Jeremy Dahlhausen – Joshi Abend, Fabian Eckloff, Manu Buda, Jonas Jandt – Max Strüder, Can Büyüktosun, Moritz Kohr - Luca Buchholz , Jan Kowalski - Jan Haferbecker (Laurin Klein, Louis Hoen, Elias Harnisch)

Marcel Hanke

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball



Jugend – Tabellen

A-Jugend: Bezirksliga (08.10.)

01	VfL Hamm	6	28:4	18
02	JSG Bad Ems	6	16:11	13
03	JSG Atzelgift	5	20:12	9
08	JSG Asbach/Buchholz	5	6:10	6
11	JSG Wissen	6	6:21	4
12	SG Herschbach	5	3:19	0
13	EGC Wirges II	abgemeldet		

B-Jugend: Leistungsklasse (15.10.)

01	JSG Melsbach	5	35:4	15
02	JSG Asbach/Buchholz	5	23:4	15
03	VfL Neuwied	5	14:4	12
10	JSG Puderbach	5	6:27	3
11	VfL Oberbieber II	5	4:23	2
12	JSG Ahrbach	4	0:16	0

C-Jugend: Bezirksliga (08.10.)

01	JSG Betzdorf	7	29:9	19
02	JSG Asbach/Buchholz	7	20:5	17
03	JSG Helferskirchen	7	29:9	15
12	JSG Wissen	6	2:8	4
13	JSG Salz	7	5:32	1
14	SV Diez	7	1:67	0

D-Jugend: Bezirksliga (01.10.)

01	SF Eisbachtal	5	19:3	15
02	VfL Neuwied	5	12:9	12
03	JSG Neitersen	5	13:7	10
08	TuS Asbach	5	4:7	4
10	JSG Atzelgift	5	9:19	4
11	JSG Seck	5	1:9	1
12	JSG Birlenbach	5	7:26	0

Freitag, 21.10.:

TuS Asbach I – SG Feldkirchen (19.30 Uhr)

TuS Asbach AH – FV Bad Honnef (19.30 Uhr)

Samstag, 22.10.:

JSG Asbach/Buchholz C I – SF Eisbachtal II (15.30 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz A – SG Herschbach (17 Uhr)

Sonntag, 23.10.:

TuS Asbach II – SG Feldkirchen II (12.30 Uhr)

Mittwoch, 26.10.:

JSG Puderbach – JSG Asbach/Buchholz A (19.30 Uhr)

SV Buchholz – TuS Asbach AH (19.30 Uhr)

Freitag, 28.10.:

TuS Asbach F – SV Rheinbreitbach II (17.30 Uhr)

Samstag, 29.10.:

JSG Ellingen II – TuS Asbach E II (12.30 Uhr)

TuS Asbach E I – JSG St. Katharinen (13 Uhr)

VfL Oberbieber II – TuS Asbach D II (14 Uhr)

TuS Asbach D I – SG Wirges (14 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz C II – VfL Neuwied III (Buchholz, 15.15 Uhr)

SG Wirges II – JSG Asbach/Buchholz C I (15.15 Uhr)

VfL Neuwied – JSG Asbach/Buchholz B (RW-Stadion, 17 Uhr)

VfB Linz – TuS Asbach AH (17.30 Uhr)

Sonntag, 30.10.:

VfL Oberbieber II – TuS Asbach II (12 Uhr)

VfL Oberbieber I – TuS Asbach I (14.30 Uhr)

Freitag., 04.11.:

JSG Neustadt – TuS Asbach F (17.30 Uhr)



Gewinnen ist einfach.



sparkasse-neuwied.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neuwied



Seit mehr als 20 Jahren bringen wir erfolgreich
Menschen und Immobilien zusammen!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Über 2000 Kunden haben unsere Firma beauftragt ein neues Zuhause zu finden! Vom kleinen Einfamilienhaus bis hin zur Luxusvilla für 1 Mio. €! Wir bieten Ihnen einen qualitativ hochwertigen Rundum-Service von der kostenlosen Kaufpreisermittlung, Erstellung des Energieausweises, Liquiditätsprüfung der Kaufinteressenten, professionelle Besichtigungstermine und vieles mehr, bis zum Notarvertrag!

*Lassen Sie sich unverbindlich beraten!
Wir freuen uns auf Sie!*



Thomas Silbernagel,
Geschäftsleiter, Büro Asbach



Kundenreferenz:

„Einfach nur klasse!!! Der Kauf und auch der Verkauf gingen super schnell, freundlich und kompetent! Alle Fragen wurden umgehend beantwortet. Besten Dank für die Unterstützung.“

P. M., Verkäufer/Käufer

Weitere Referenzen finden Sie unter:
<http://www.immo-pees.de/referenzen/kundenreferenzen/>